Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267343

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Hauptstraße 9

Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 37

Bauwerksname Gasthof »Zum Adler«

Kurzcharakteristik

Gasthof in halboffener Bebauung mit seitlichem Torbogen; Putzbau mit Segmentbogenportal, um 1900 markant baulich überformt, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Der in halboffener Bebauung stehende, traufständige Gasthof „Zum Adler“ wurde 1753 erbaut und um 1900 markant baulich überformt. Der zweigeschossige Gebäude trägt ein Krüppelwalmdach und besitzt rechts einen breiten, gedeckten Torbogen mit Segmentbogenabschluss und einer Figurennische oberhalb des Scheitels. Die vierachsige Fassade des Putzbaus wird durch ein Gurtband gegliedert und von einem Segmentbogenportal bestimmt, das eine markant geschwungene, gedeckte Bedachung hat. Während die großen Fenster des Erdgeschosses segmentbogenförmige Abschlüsse haben, schliessen die Fenster des Obergeschosses gerade ab. Aufgrund des bauzeitlichen Aussagewertes als Gasthof aus der Mitte des 18. Jahrhunderts, dessen Substanz noch erkennbar ist und seiner markanten Überformung um 1900 sowie der Einbindung in den für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristischen, historischen Baubestand der Hauptstraße ist das Gebäude baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

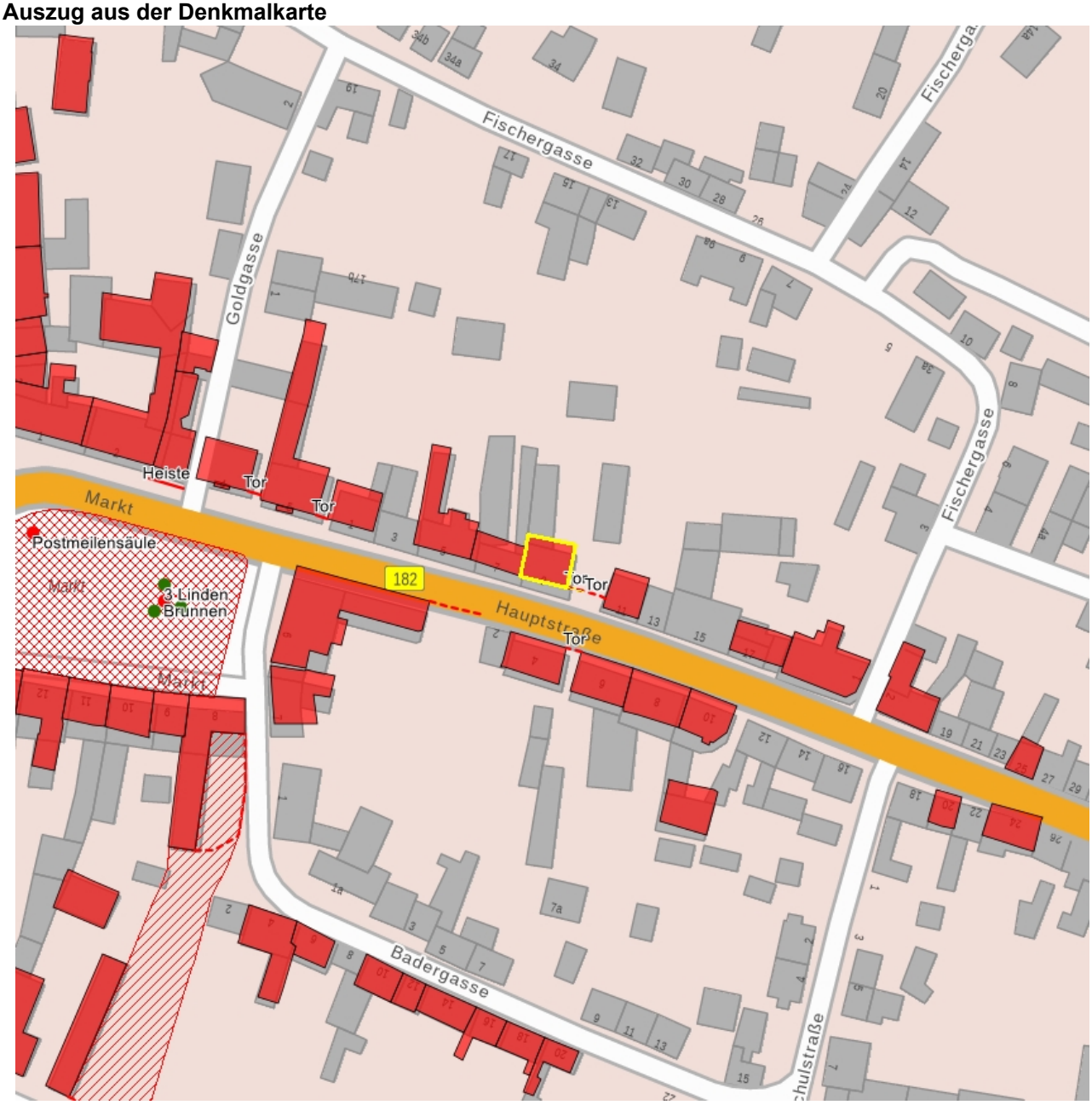
Datierung bez. 1753, später überformt (Gasthof)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09267343 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Gasthof in halboffener Bebauung mit seitlichem Torbogen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.